



Presseerklärung

9. September 2019
Seite 1 von 1

Prozesse gegen die Volkswagen AG wegen „illegaler Abschalteneinrichtung“

Thomas Sevenheck
Pressesprecher

Persönliches Erscheinen des Vorstandsvorsitzenden der Volkswagen AG angeordnet

Telefon 0203 9928-347
Mobil 01520 4892171
Telefax 0203 9928-299

pressestelle@lg-
duisburg.nrw.de
www.lg-duisburg.nrw.de/
behoerde/presse

Die 13. Zivilkammer des Landgerichts Duisburg verhandelt zwei Verfahren, in denen die Kläger Schadensersatzansprüche gegen die Volkswagen AG geltend machen. Sie sehen sich dadurch getäuscht, dass in die Motoren ihrer Fahrzeuge der Volkswagen AG eine „illegale Abschalteneinrichtung“ eingebaut worden sein soll. Die Kläger haben die Fahrzeuge – nach ihrem Vortrag – bei Autohändlern in Duisburg und Wesel gekauft.

Der Vorsitzende der 13. Zivilkammer hat in diesen beiden Verfahren das persönliche Erscheinen des Vorstandsvorsitzenden der Volkswagen AG angeordnet.

Die Verhandlungstermine sind bestimmt auf:

**Dienstag, den 10. September 2019, um 9:30 Uhr und 9:45 Uhr,
jeweils in Saal 256 des Landgerichts Duisburg**

Pressevertreter, die Bild- und Tonaufnahmen fertigen wollen, werden gebeten, sich formlos unter Angabe der Aktenzeichen „13 O 22/19 und 13 O 67/19“ sowie vollständiger Personaldaten über das hierfür eingerichtete Postfach zu akkreditieren. Die maßgebliche E-Mail-Adresse lautet:

Akkreditierung@lg-duisburg.nrw.de

Aktenzeichen: Landgericht Duisburg, 13 O 22/19 und 13 O 67/19

Thomas Sevenheck
Pressesprecher

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
König-Heinrich-Platz 1
47051 Duisburg
Telefon 0203 9928-0
Telefax 0203 9928-444
verwaltung@lg-
duisburg.nrw.de
www.lg-duisburg.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel
Linien 901, 903, U 79
Haltestelle
König-Heinrich-Platz